

I N H A L T

1. EINFÜHRUNG	1–3
2. UNTERRICHTSVERLAUF	4–15
3. MATERIALIEN	18–30
Vorgeschichten	18–19
m1 Höchst seltsam ... – der Herr im Zug nach Leipzig <i>Rahmenhandlung 1: Das „Vorspiel“ mit seinen märchenhaften und kuriosen Zügen</i>	
m2 Timm und Boy <i>Rahmenhandlung 2: Das Wiedersehen zweier Jugendfreunde als Auftakt zu einem umfangreichen Buch</i>	
Wie Timm sein Lachen verliert	20–22
m3 Timms Familie <i>Informationen zur Herkunft und den sozialen Gegebenheiten Timms sowie zu seiner Vorgeschichte mit Wetten</i>	
m4 Die Versuchung: „Geld, so viel du willst“ gegen dein Lachen <i>Analyse der Verlockung durch Geld und der Tücken des folgenreichen Vertrages zwischen Timm und Lefuet</i>	
m5 Timms Geschichte im Marionettentheater: „Schwan-kleb-an“ <i>Begegnung mit dem Marionettentheater und einer Parallelgeschichte zu Timms Leben</i>	
Auf der Suche nach dem verlorenen Lachen	23–28
m6 Ahoi! Timm geht an Bord <i>Informationen und Impressionen von Timms neuem Lebensabschnitt auf See</i>	
m7 Die „unmögliche Wette“ und ihre Folgen <i>Neuerliche Veränderungen durch Timms Versuch, eine Wette zu verlieren</i>	
m8 Bilder und Symbole des Teufels (Folie 1) <i>Analyse von Teufelsdarstellungen und -attributen</i>	
m9 Was Lefuet und andere Personen über den Teufel sagen <i>Enthüllungen über die wahre Identität des Barons</i>	
m10 Die Baron-Lefuet-Gesellschaft: van der Tholen, Penny, Selek Bei & Co. <i>Die Herren des Konsortiums und ihre fragwürdigen und zwielichtigen Geschäftsmethoden</i>	
m11 Der Einstieg ins Margarine-Geschäft <i>Die Macht des Marketings – am Beispiel eines alltäglichen Lebensmittels</i>	
m12 Ein Jahr im Fluge ... <i>Stationen einer nur teilweise freiwilligen Weltreise</i>	
Lefuet wird überlistet/Nachspiel	29–30
m13 In Etappen zurück zum Lachen <i>Rekonstruktion des Weges zurück zu Timms „Normalzustand“</i>	
m14 Timms Helfer <i>Darstellung der Verlässlichkeit von Timms Freunden und der Verbleib Lefuets</i>	
m15 „Timm Thaler“: Eine Geschichte mit zwei Rahmen (Folie 2) <i>Analyse und Nachvollzug der strukturellen Anlage von „Timm Thaler“</i>	
4. WOCHENPLAN	31
5. TAFELBILDER	32